

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (Druck & Werbemittel)

der Fa. der Platzhirsch Werbe GmbH

1. Geltung

- 1.1 Für alle Angebote, Kostenvoranschläge, Verkäufe und Lieferungen gelten ausschließlich, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften entgegenstehen oder etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart ist, die nachfolgenden Bedingungen.
- 1.2 Gegenbestätigungen durch den Auftraggeber mit dem Hinweis auf seine eigenen Geschäftsbedingungen wird widersprochen. Dessen abweichende Bedingungen gelten nur, soweit sie von uns schriftlich bestätigt werden. Entsprechendes gilt für mündliche Nebenabsprachen oder Ergänzungsvereinbarungen zum schriftlichen Vertrag.

2. Auftragserteilung, Auftragsannahme und Termine

- 2.1 Aufträge sind nur bindend, wenn sie von uns schriftlich bestätigt sind.
- 2.2 Liefertermine sind grundsätzlich als unverbindlich anzusehen. Die im Angebot bzw. in der Auftragsbestätigung genannten Termine für die Auftragsfertigstellung entsprechen dem jeweiligen Planungsstand. Bei Nichteinhaltung ist uns eine angemessene Nachfrist von 14 Tagen zu setzen. Nach fruchtlosem Ablauf der Nachfrist kann der Auftraggeber vom Vertrag zurücktreten. Bis zu diesem Zeitpunkt können vom Auftraggeber bestellte und abgenommene Lieferungen und Leistungen von uns berechnet werden, es sei denn, der Auftraggeber würde durch die Berechnung wirtschaftlich unangemessen benachteiligt.
- 2.3 Fixtermine für die Leistungserbringung sind nur gültig, wenn wir diese schriftlich als Fixtermin, Festtermin oder verbindlichen Termin bestätigen. Bei Fixterminen besteht bei Terminüberschreitung für den Auftraggeber das Recht zum sofortigen kostenfreien Rücktritt vom Vertrag. Bis zum Zeitpunkt der schriftlichen Mitteilung des Rücktritts können von uns die bereits erbrachten und vom Auftraggeber abgenommenen Lieferungen und Leistungen berechnet werden, es sei denn der Auftraggeber würde durch die Berechnung wirtschaftlich unangemessen benachteiligt.
- 2.4 Bei höherer Gewalt oder Umständen, welche die Ausführung angenommener Aufträge unausführbar machen oder erschweren, sind wir berechtigt - auch bei bestätigten und bereits in der Ausführung befindlichen Aufträgen, unter Ausschluss jeglicher Schadensersatzansprüche - entweder vom Auftrag zurückzutreten oder den Auftragsumfang herabzusetzen oder den Auftrag entsprechend später zu erledigen. Eine vereinbarte Frist verlängert sich um die Dauer der Verzögerung. Eine Kündigung durch den Auftraggeber ist jedoch frühestens vier Wochen nach Eintritt der oben beschriebenen Betriebsstörung möglich. Eine Haftung durch uns ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

3. Auftragsausführung / Freigabe durch den Auftraggeber

- 3.1 Wir führen alle Aufträge, sofern nicht schriftlich anders vereinbart, auf Basis der Auftraggeber angelieferten bzw. übertragenen Druckdaten aus. Die Daten sind in den vom Auftragnehmer angegebenen Dateiformaten und Druckdaten anzuliefern. Für Fehler in den gelieferten Daten übernimmt der Auftragnehmer keine Haftung. Diese sind vom Auftraggeber frühzeitig dem Auftragnehmer in Form einer korrigierten Datei zu übermitteln.
- 3.2 Der Auftraggeber hat die Vertragsgemäßheit der gelieferten Ware, sowie der zur Korrektur übersandten Vor- und Zwischenerzeugnisse in jedem Fall zu prüfen. Nicht gemeldete Fehler oder Irrtümer müssen sofort, noch vor der Freigabe dem Auftragnehmer bekannt gegeben werden. Spätere Bekanntgaben, besonders nach erfolgter Freigabe ist nur dann vom Auftragnehmer zu berücksichtigen sofern die Produktion dies noch ermöglicht. Sollte die Produktion bereits laufen oder fertig gestellt sein so ist der Auftragnehmer jeglicher Haftung entbunden.

4. Impressum und Werbung

- 4.1 Wir behalten uns das Recht vor auf Vertragserzeugnissen ohne Zustimmung des Auftraggebers in geeigneter Weise auf uns hinweisen.
- 4.2 Der Auftraggeber nimmt zur Kenntnis, dass wir ohne jegliche Zustimmung Belegexemplare der Aufträge als Qualitätsmuster verwenden, bzw. für Werbezwecke in Form von Referenzlisten auf selbige verweisen, bzw. diese dafür in Text und Bild verwenden. Eine ausdrückliche Verweigerung einer solchen Verwendung ist vom Auftraggeber vor bzw. im Zuge des Auftrags dem Auftragnehmer gegenüber mitzuteilen.

5. Periodische u. wiederkehrende Arbeiten

Verträge über regelmäßig wiederkehrende Arbeiten können mit einer Frist von mindestens drei Monaten zum Schluss eines Monats gekündigt werden.

6. Gewerbliche Schutzrechte und Urheberrechte

Der Auftraggeber haftet alleine, wenn durch die Ausführung seines Auftrages Rechte Dritter, insbesondere Urheberrechte verletzt werden. Der Auftraggeber erklärt, dass er im Besitz der Vervielfältigungs- und Reproduktionsrechte der eingereichten Unterlagen ist. Der Auftraggeber stellt uns von allen Ansprüchen Dritter wegen einer diesbezüglichen Rechtsverletzung frei. Über evtl. Rechte Dritter hat sich der Auftraggeber selbst zu versichern, ob diese verwendet werden dürfen.

7. Gewährleistung, Haftung und Rückgaberecht

- 7.1 Der Auftraggeber haftet nur für Schäden oder Fehler die durch selbigen zum Tragen kommen. (Falsche Produktauswahl, ...) Für Fehler die vom Kunden im Zuge der Freigabe nicht korrigiert bzw. beanstandet wurden, oder zu spät reklamiert werden, d. h. nach erfolgter Freigabe wird seitens des Auftragnehmers keine Haftung übernommen.
- 7.2 Rücksendungen jeder Art müssen mit uns abgesprochen werden. Unfrei an uns retournierte Ware wird nicht angenommen. Bei berechtigter Reklamation ersetzen wir evtl. angefallene Versandkosten.
- 7.3 In allen Herstellungsverfahren können geringfügige Abweichungen vom Original nicht beanstandet werden. (geringfügige Farbabweichungen, geringfügige Schneide- und Falztoleranzen, geringfügiger Versatz bei partiellen UV-Lackierungen zum Druckmotiv) Das gleiche gilt technisch bedingt für den Vergleich zwischen sonstigen Vorlagen, z. B. Proofs und Ausdrucken - auch wenn sie von uns erstellt wurden - und dem Endprodukt.
- 7.4 Produktionsbedingt kann bei der Platzierung nicht auf die Laufrichtung des Papiers geachtet werden. Ein hierdurch bedingtes leichtes Aufbrechen beim Falzen sowie Abweichungen in der Festigkeit bzw. Steifheit des Produktes sind hinzunehmen und können nicht beanstandet werden.
- 7.5 Mängel eines Teils der gelieferten Ware berechtigen nicht zur Beanstandung der gesamten Lieferung sondern ausschließlich zur Beanstandung der tatsächlich bemängelten Teilmenge.

- 7.6 Mehr- oder Minderlieferungen bis zu 5 % der bestellten Menge sind hinzunehmen.
- 7.7 Bei einem von uns zu vertretenden Mangel der gelieferten Sache sind wir nach unserer Wahl zur Nachbesserung oder Ersatzleistung berechtigt. Bei Fehlschlägen der Nachbesserung steht dem Auftraggeber die Wahl zwischen Herabsetzung des Kaufpreises oder die Rückgängigmachung des Vertrages zu.
- 7.8 Weitergehende Ansprüche - gleich aus welchem Rechtsgrund des Auftraggebers - sind ausgeschlossen.
- 7.9 Für Schäden aus Verzug und Pflichtverletzungen von vertragswesentlichen Pflichten haften wir nur, soweit diese Schäden vorhersehbar sind.

8. Preis

- 8.1 Für unsere Produkte und Dienstleistungen gelten unsere Preislisten, es sei denn, dass es sich um kundenspezifische Preisvereinbarungen handelt.
- 8.2 Die Preise verstehen sich excl. Umsatzsteuer, sonstiger Abgaben, evtl. Verpackungs- und Versandkosten.
- 8.3 Nachträglich, nach unserer Auftragsannahme, veranlasste Änderungen des Auftrages werden gesondert in Rechnung gestellt.
- 8.4 Änderungen angelieferter oder übertragener Daten und ähnliche Vorarbeiten, die vom Auftraggeber veranlasst sind, werden separat berechnet.
- 8.5 Wir sind berechtigt, nicht verpflichtet, notwendige Vorarbeiten insbesondere an den angelieferten oder übertragenen Daten des Auftraggebers ohne Rücksprache mit diesem selbständig auszuführen, wenn dies im wirtschaftlichen Interesse des Auftraggebers liegt oder zur Einhaltung des Fertigstellungstermins des Auftrages beiträgt. Sofern die Daten des Auftraggebers nicht den Vorgaben des Auftragnehmers entsprechen und durch eine entsprechende Anpassung der Druckdaten, Fehler an dem Endprodukt entstehen, gehen diese nicht zu Lasten des Auftragnehmers. Der Auftraggeber erklärt ausdrücklich, dass diese Arbeiten auf sein Risiko erfolgen. Eine Reklamation ist folglich ausgeschlossen. Solche Arbeiten werden nach ihrem jeweiligen zeitlichen Aufwand berechnet. Entstehen dem Auftraggeber hierdurch Mehrkosten ist vorab die Zustimmung des Auftraggebers zur Berechnung dieser Kosten einzuholen.
- 8.6 Bei Stornierung eines Auftrages durch den Auftraggeber oder bei Nichtlieferung der Daten bis zum vereinbarten Termin, ist eine Bearbeitungsgebühr seitens des Auftragnehmers in angemessener Höhe durch den Auftraggeber zu begleichen. Liegen die von uns bereits erbrachten Leistungen über diesem Betrag, so wird auf Grundlage dieser Leistungen abgerechnet.

9. Versand

- 9.1 Erfüllungsort ist der Sitz der Firma Platzhirsch Flieder KEG mit Sitz in 8280 Fürstenfeld, Stadt-Zug-Platz 2.
- 9.2 Die Lieferung erfolgt an die vom Besteller angegebene Lieferadresse. Jegliche Abweichung / Änderung bedarf unserer schriftlichen Zustimmung.
- 9.3 Der Versand erfolgt auf Rechnung des Auftraggebers.
- 9.4 Sobald die Ware an einen Spediteur, Frachtführer oder die Post übergeben ist, spätestens bei Verlassen unserer Unternehmensräume, trägt der Auftraggeber die Gefahr für die Ware.
- 9.5 Jede Sendung, bei der eine äußerliche Beschädigung vorliegt, ist vom Auftraggeber sofort bei Übernahme dem Spediteur/Frächter gegenüber zu reklamieren und uns mit zu teilen. Jegliche Versäumnisse des Auftraggebers sowie Reklamationen über vorliegende äußerliche Beschädigungen nach Übernahme uns gegenüber kann nicht angenommen werden. In diesem Fall hat der Kunde keine Haftungsansprüche.

10. Eigentumsvorbehalt

- 10.1 Alle gelieferten Waren bleiben in unserem Eigentum bis zur Erfüllung sämtlicher Forderungen aus dem Vertrag. Handelt es sich bei dem Auftraggeber um einen Unternehmer oder eine juristische Person des öffentlichen, bleibt die Ware unser Eigentum bis zum Eingang aller Zahlungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Auftraggeber.
- 10.2 Zugriffe Dritter auf die uns gehörenden Waren und Forderungen sind uns vom Vertragspartner unverzüglich mitzuteilen.

11. Zahlungsbedingungen

- 11.1 Die Zahlung ist sofort nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig, sofern nicht schriftlich andere Zahlungsbedingungen zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer vereinbart wurden. Wir behalten uns vor je nach Bonität des Kunden eine Vorauszahlung im Ganzen oder in Teilen zu verlangen, bzw. geeignete Zahlungsmöglichkeiten nach Begebenheiten des Kunden zu fest zu setzen.
- 11.2 Wir behalten uns vor bei allen Aufträgen eine angemessene Vorauszahlung oder Sicherstellung durch Bankbürgschaft zu verlangen.
- 11.3 Ist die Erfüllung des Zahlungsanspruchs wegen einer nach Vertragsabschluss bekannt gewordenen wesentlichen Verschlechterung der Vermögensverhältnisse des Auftraggebers gefährdet, so sind wir berechtigt, Vorauszahlung zu verlangen, Ware zurückzubehalten und die Weiterarbeit einzustellen. Diese Rechte stehen uns auch zu, wenn sich der Auftraggeber mit der Bezahlung von Lieferungen in Verzug befindet, die auf demselben Vertragsverhältnis beruhen.
- 11.4 Der Auftraggeber kann mit Ansprüchen gegen uns nur dann aufrechnen, wenn diese rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt worden sind.
- 11.5 Zurückbehaltungsrechte können nur im Rahmen desselben Rechtsverhältnisses vom Auftraggeber geltend gemacht werden.
- 11.6 Ansprüche gegen uns sind nicht abtretbar.

12. Abrechnung, Genehmigungen und Änderungen

Die von uns erstellten Rechnungen erfolgen unter dem Vorbehalt etwaiger Irrtümer. Wir können bis spätestens sechs Wochen nach Zugang der Rechnung beim Auftraggeber eine neue, berichtigte Rechnung erstellen. Sechs Wochen nach Zugang der Rechnung beim Auftraggeber gilt die Rechnung von diesem als genehmigt, es sei denn, sie wird innerhalb dieser Frist schriftlich unter Angabe der beanstandeten Rechnungsposition uns gegenüber gerügt. Nach Ablauf der Sechs-Wochen-Frist ist eine Änderung der Rechnung ausgeschlossen. Dies gilt auch für gewünschte Änderungen des Rechnungsempfängers oder der Rechnungsanschrift. Die Sechs-Wochen-Frist berührt nicht die Pflicht zur Zahlung oder die Pflicht zur Mängelrüge innerhalb der in diesen AGB bestimmten kürzeren Fristen.

13. Handelsbrauch und Copyright

13.1 Im kaufmännischen Verkehr gelten die Handelsbräuche der Druckindustrie (z. B. keine Pflicht zur Aushändigung von Zwischenerzeugnissen wie Daten, Lithos oder Druckplatten, die zur Herstellung des geschuldeten Endproduktes erstellt werden), sofern kein abweichender Auftrag erteilt wurde.

13.2 Für von uns im Kundenauftrag erbrachte kreative Leistungen, insbesondere an graphischen Entwürfen, Bild- und Textmarken, Layouts usw. behalten wir uns alle Rechte vor (Copyright). Der Auftraggeber bezahlt mit seinem Entgelt für diese Arbeiten nur die erbrachte Arbeitsleistung selbst und damit verbundene Nutzungsrechte, nicht jedoch die Rechte am geistigen Eigentum, insbesondere nicht das Recht der weiteren Vervielfältigung. Das Copyright kann dem Auftraggeber oder einem Dritten gegen Entgelt übertragen werden, wenn dies schriftlich vereinbart ist. Die Rechte gehen in diesem Falle erst mit Bezahlung des vereinbarten Entgelts in das Eigentum des Auftraggebers bzw. des Dritten über.

14. Daten und Auftragsunterlagen des Auftraggebers sowie Datenverarbeitung

14.1 Die von uns aufgrund des Geschäftsvorfalles erhaltenen Daten werden ausschließlich zur internen Bearbeitung gespeichert bzw. verarbeitet. 14.2 Die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Vorlagen, Druckmuster die zur Erstellung seines Produkts notwendig sind können nach unserem Ermessen archiviert, dem Kunden retourniert oder vernichtet werden.

15. Geltendes Recht

Als Grundlage der gesamten Geschäftsbeziehung gilt ausschließlich österreichisches Recht. UN-Kaufrecht ist ausdrücklich ausgeschlossen.

16. Gerichtsstand

Gerichtsstand für alle Ansprüche aus der Geschäftsverbindung ist der Firmensitz des Auftragnehmers.

17. Salvatorische Klausel

Soweit Bedingungen der oben aufgeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sind oder werden, sind die übrigen Bedingungen weiterhin wirksam. Die unwirksame Bedingung wird durch die gesetzliche Regelung ersetzt.